



Foto: zVg.

**Zwei Paare am  
(stürmischen)  
Bodensee:  
Ulrich Noethen,  
Ulrich Tukur,  
Petra Schmidt-  
Schaller und  
Katja Riemann.**

## Walser im Kino und im Ohr: «Ein fliehendes Pferd»

Helmut Halm (Ulrich Noethen) und seine Frau Sabine (Katja Riemann) verbringen ihre Sommerferien, wie so oft, am Bodensee. In einem Strandbad werden die beiden zufällig von Helmut's längst aus den Augen verlorenen Jugendfreund, Klaus Buch (Ulrich Tukur), entdeckt. Der lebenslustige Klaus, der in Begleitung seiner jungen Freundin Helene (Petra Schmidt-Schaller) ist, scheint sich über das Wiedersehen sehr zu freuen und weicht den Eheleuten nicht mehr von der Seite. Sehr zum Verdruss von Helmut, der zwar für die erotische Ausstrahlung der attraktiven Helene empfänglich ist, sich aber nur widerwillig an Klaus erinnern möchte. Sabine hingegen ist von Klaus' nassforschem Charme durchaus angetan. Endlich kommt etwas frischer Wind in ihren etwas angestaubten Ehe-Alltag...

Als brillante Zeit- und Gesellschaftsdiagnose, witzig, teils dramatisch und überdies nicht zu stark im Umfang, hat der 1980 erschienene Roman «Ein fliehendes Pferd» von Martin Walser sich einen festen Platz als Schullektüre für Jugendliche erobert. Nun ist eine in Deutschland hoch gelobte Film-Inszenierung (Regisseur: Rainer Kaufmann) auch in Schweizer Kinos zu sehen. Eine ausführliche Dokumentation dazu lässt sich abrufen unter [www.concorde-film.de](http://www.concorde-film.de) («Presseheft»). Als Genuss für Ohr und Geist zu empfehlen ist die kürzlich erschienene Hörbuchfassung; der ganze Roman vom begnadeten Vorleser Walser persönlich eingespielt (Hörverlag, München, 2007, 3 CD, 140 Minuten, Fr. 35.20).

Heinz Weber

## Wie Armut schmeckt

Die Ankündigung des Papstbesuchs im Jahr 1988 bewegt die Bevölkerung von Melo ganz besonders: Der Papst wird nämlich seine Uruguay-Tournee in ihrer kleinen Stadt beginnen. Mehr als 50000 Personen werden erwartet. Die Bescheidensten unter den Einwohnerinnen und Einwohnern von Melo erwarten wahre Wunder von diesem Besuch – für ihre Seele und für ihr Portemonnaie. Alle haben nur noch eine Idee im Kopf: der Menge, die zusammenkommt, um den Papst zu empfangen, Würste, Krapfen und Getränke zu verkaufen.

Beto, ein kleiner Schmuggler, der von seinen Touren mit dem Velo an die brasilianische Grenze und zurück lebt, hat eine, wie er findet, geniale Idee. Er will vor seinem Haus ein Klo bauen, weil er davon ausgeht, dass der eine oder die andere der 50000 auch mal muss. Aber zunächst muss

das Geld für diese Investition aufgetrieben werden. Betos Frau Carmen hat zwar ein wenig Geld zurückgelegt, doch das ist für die Ausbildung der Tochter Sylvia bestimmt, die nichts sehnlicher wünscht, als Journalistin zu werden.

Der Film «El baño del Papa» von Enrique Fernández und César Charlone ist eine feine Komödie, in der die Bitterkeit der Armut immer durchscheint. Die Menschen leben in bescheidensten Verhältnissen, es mangelt an vielem, aber nicht an Einfällen, wie noch aus der misslichsten Lage das Beste zu machen sei. Und auch die Bereitschaft, einander aus der Patsche zu helfen, ist reichlich vorhanden. Wie Armut schmeckt – die tägliche Hoffnung auf «ein Bisschen mehr», die fast jeden Tag wieder zerstört wird und doch immer wieder aufkeimt – zeigt dieser Film in bezaubernden Bildern.

hw

Jetzt in den Schweizer Kinos. Weitere Informationen: [www.trigon-film.ch](http://www.trigon-film.ch)

## Impressum

BILDUNG SCHWEIZ erscheint monatlich  
BILDUNG SCHWEIZ-Stellenanzeiger erscheint in allen Ausgaben sowie nach Bedarf separat;  
155. Jahrgang der Schweizer Lehrerinnen- und Lehrerzeitung (SLZ)

## Herausgeber/Verlag

Dachverband Schweizer Lehrerinnen und Lehrer (LCH)

- Beat W. Zemp, Zentralpräsident, Erlistrasse 7, 4402 Frenkendorf  
E-Mail: [beat.w.zemp@lch.ch](mailto:beat.w.zemp@lch.ch)
  - Franziska Peterhans, Zentralsekretärin  
E-Mail: [f.peterhans@lch.ch](mailto:f.peterhans@lch.ch)
  - Anton Strittmatter, Leiter Pädagogische Arbeitsstelle LCH, Jakob-Stämpflistr. 6, 2504 Biel-Bienne  
E-Mail: [a.strittmatter@lch.ch](mailto:a.strittmatter@lch.ch)
- Zentralsekretariat/Redaktion:  
Ringstrasse 54, 8057 Zürich  
Telefon 044 315 54 54 (Mo bis Do 8.00 bis 12.00 und 13.50 bis 16.45 Uhr, Fr bis 16.00 Uhr)

## Redaktion

- Heinz Weber (hw), Verantwortlicher Redaktor, Doris Fischer (dfm), Redaktorin  
E-Mail: [bildungschweiz@lch.ch](mailto:bildungschweiz@lch.ch)
- Peter Waeger (wae), Grafik/Layout  
E-Mail: [p.waeger@lch.ch](mailto:p.waeger@lch.ch)

## Ständige Mitarbeit

Adrian Albisser, Madlen Blösch (mbl), Wilfried Gebhard, Ute Ruf, Urs Vögeli-Mantovani skbf  
Foto: Tommy Furrer, Peter Larson

## Internet

[www.lch.ch](http://www.lch.ch)  
[www.bildungschweiz.ch](http://www.bildungschweiz.ch)  
Alle Rechte vorbehalten.

## Abonnemente/Adressänderungen

Zentralsekretariat LCH, Ringstrasse 54, 8057 Zürich  
Telefon 044 315 54 54, E-Mail: [adressen@lch.ch](mailto:adressen@lch.ch).  
Adressänderungen auch im Internet:  
[www.bildungschweiz.ch](http://www.bildungschweiz.ch)  
Für Aktivmitglieder des LCH ist das Abonnement von Bildung Schweiz im Verbandsbeitrag (Fr. 74.– pro Jahr) enthalten.

	Schweiz	Ausland
Jahresabonnement	Fr. 103.50	Fr. 175.–
Studierende	Fr. 75.–	

Einzel Exemplare: Fr. 8.–  
jeweils zuzüglich Porto/MwSt.  
(ab 5 Exemplaren Fr. 6.–)

## Dienstleistungen

Bestellungen/Administration:  
Zentralsekretariat LCH  
E-Mail: [adressen@lch.ch](mailto:adressen@lch.ch)  
Reisedienst: Monika Grau  
E-Mail: [m.grau@lch.ch](mailto:m.grau@lch.ch)

## Inserate/Druck

Inserate: Kretz AG,  
Zürichsee Zeitschriftenverlag, 8712 Stäfa  
Telefon 044 928 56 09, Fax 044 928 56 00  
Anzeigenverkauf: Martin Traber  
E-Mail: [martin.traber@kretzag.ch](mailto:martin.traber@kretzag.ch)

ISSN 1424-6880